

Voting für schöne neue Spielgeräte

Projekt Blasorchester Waldböckelheim braucht Stimmen für Förderung von Fanta

■ **Waldböckelheim.** Er sieht schon ziemlich trist aus: der Spielplatz Ecke Raul/Lehmhölle. Hier stehen ein Uralt-Karussell, Schaukeln, ein Klettergerüst aus Stahlrohren - pflegeleicht, aber fantasieelos - als Spielgeräte. Dieser Platz findet in seinem jetzigen Zustand bei den Kinder offenbar keinen Zuspruch, das zeigen der mit Gras und Unkraut überwucherte Sandkasten und die hoch sprießenden Gräser auf dem gesamten Gelände. Sie lassen darauf schließen, dass dieser Platz in der letzten Zeit keinen Kinderbesuch hatte. Das sollte sich ändern, meinen jedenfalls die Mitglieder des Blasorchesters Waldböckelheim (BOW) unter ihrer Vorsitzenden Sonja Ernst.

Deshalb bewarben sie sich nach Absprache mit der Ortsgemeinde bei der Fanta-Spielplatzinitiative 2017 und schafften es tatsächlich unter die letzten 400 Bewerber. Um in den Genuss von Fördergeldern zu kommen, müssen sie aber einen Platz unter den letzten 150 Teilnehmern erreichen.

Dies geschieht durch eine Online-Abstimmung. Bis zum 10. August kann jeder - einmal pro Kalendertag - online seine Stimme für das Projekt abgeben: auf www.fsi.fanta.de/voting oder (für

Facebook-Account-Inhaber) auf <http://www.facebook.com/fanta-spielspass>.

Sonja Ernst und ihre Mitstreiter vom Blasorchester hoffen, dass sich möglichst viele Waldböckelheimer

an der Online-Abstimmung beteiligen - und das natürlich möglichst oft, damit das „Spielplatz-Antiquariat“ am Raul bald verschwinden kann und neue Spielgeräte aufgestellt werden können. **wld**



Hier wird wohl wenig gespielt: Das zeigen die sprießenden Gräser auf dem Platz und im Sandkasten des Spielplatzes am Raul. Foto: Wilhelm Leyendecker